



Kostenfreie Azubi-Seminare bringen die Weiterbildung direkt in den Rhein-Sieg-Kreis. (mehr auf Seite 3).
Hinweis: Das Bild wurde mit KI generiert.

E-Letter Ausbildung Juli 2026

- 1 | **Grußwort**
- 2 | **Personalnews**
- 3 | **Ausbildung & Qualifizierung**
- 4 | **Fachkräftesicherung & Personalentwicklung**
- 5 | **Berufsorientierung & Nachwuchs gewinnen**
- 6-7 | **Zukunft der Berufsbildung**
- 8 | **Passgenaue Besetzung & Berufsstarterbörse**
- 9 | **Tipps & Termine**

GRUSSWORT

Liebe Leserinnen und Leser,



Jürgen Hindenberg
Geschäftsführer
Berufsbildung und
Fachkräftesicherung
IHK Bonn/Rhein-Sieg

während die Temperaturen in diesem Sommer neue Höchstwerte erreicht haben, droht auf dem Ausbildungsmarkt vielerorts eher eine Eiszeit. NRW verzeichnet zum 30. Juni einen Rückgang der eingetragenen Ausbildungsverträge von -7,3 Prozent. Unsere Region befindet sich mit einem Minus von 2 Prozent dabei noch auf einem stabilen Niveau. Mit Sorge blicken wir in unserem Kammerbezirk allerdings auf den starken Rückgang im gewerblich-technischen Bereich (-12,7 Prozent).

Die wirtschaftliche Unsicherheit, steigende Kosten insbesondere im Energiebereich und zurückhaltende Investitionsentscheidungen führen dazu, dass manche Betriebe ihre Ausbildungsaktivitäten überdenken. Die Sperrung der Nordbrücke stellt uns aktuell vor zusätzliche Herausforderungen im Bereich Logistik und Verkehr. Sie belastet Pendlerinnen und Pendler sowie Unternehmen massiv durch verlängerte Fahrtwege und endlose Staus. Doch es darf nicht passieren, dass dieses infrastrukturelle Probleme zu einem Einfrieren Ihrer Ausbildung führt. Mobilitätshürden dürfen keine Bildungshürden werden. Junge Menschen brauchen Perspektiven und Unternehmen brauchen qualifizierte Fachkräfte.

Denn eines bleibt unverändert: Der Fachkräftebedarf von morgen wird durch die Ausbildungsentscheidungen von heute bestimmt. Ein Rückgang Ihrer Ausbildungsbereitschaft heute, führt zu einer Verschärfung Ihrer Fachkräfteengpässe von morgen.

Deshalb unser Appell an Sie: Werden oder bleiben Sie Ausbildungsbetrieb! Geben Sie jungen Menschen weiterhin die Chance auf einen erfolgreichen Berufsstart. Wer heute ausbildet, sichert nicht nur den eigenen Fachkräftenachwuchs, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag für die wirtschaftliche Stärke und Zukunftsfähigkeit unserer gesamten Region.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen der aktuellen Ausgabe Bildungsimpuls. Sie hält auch diesmal wieder spannende Berichte und wertvolle Hinweise für Sie bereit.

Bleiben Sie der beruflichen Bildung gewogen, bilden Sie aus!

Ihr



Jürgen Hindenberg

Herzlich Willkommen

in der Abteilung oder in
neuen Positionen heißen wir:

Rebekka Boos,
im Team Fortbildung



Katja Iltad,
als neue Ausbildungsberaterin



Edina Mrkalj,
als neue Ausbildungsberaterin



Ausbildung endet nicht – sie ist der Startpunkt.

Unter dem Motto „BRING DICH WEITER ----- BILDUNG“ entwickelt sich die Azubi-Bundeskampagne „**Jetzt #könnenlernen – Ausbildung macht mehr aus uns**“ weiter. Mit dem neuen Modul Weiterbildung rückt die Höhere Berufsbildung stärker in den Blick. Abschlüsse wie Bachelor Professional oder Master Professional zeigen, dass eine duale Ausbildung vielfältige praxisnahe, anerkannte und zukunftsorientierte Aufstiegs- und Karrierechancen eröffnet.



Ansprechpartnerin:



Rebekka Boos
Tel.: 0228.2284-186
r.boos@bonn.ihk.de



Ein Jahr in den USA – Stipendium für Azubis über den Deutschen Bundestag

Mit dem Parlamentarischen Patenschafts-Programm (PPP) des Deutschen Bundestages und des US-Kongresses können engagierte Auszubildende ein Jahr in den USA leben, lernen und arbeiten. Nach dem Besuch eines Colleges sammeln sie praktische Erfahrungen in einem US-Unternehmen und leben in einer Gastfamilie. Als Juniorbotschafterinnen und Juniorbotschafter fördern sie den interkulturellen Austausch und gewinnen wertvolle persönliche und berufliche Erfahrungen.

Das Stipendium übernimmt in der Regel die Kosten für Reise, Programm und Versicherung. Bewerben können sich Auszubildende unter 24 Jahren im letzten Ausbildungsjahr.

Weitere Informationen unter:

www.bundestag.de/europa_internationales/ppp

Bewerbungsschluss:
11. September 2026
für das Programm
2027/2028

Werden Sie sichtbarer Partner!

Bewerben Sie sich für ein Firmen-Banner im Kampagnen-Design mit Ihrem Logo bei uns.

Voraussetzungen: Platzierung des Banners an prominenter Stelle sowie Bereitschaft für einen Fototermin mit der IHK Bonn/Rhein-Sieg.

Ansprechpartnerin:



Teresa Schare
Tel.: 0228.2284-231
t.schare@bonn.ihk.de



IHK-Bildungszentrum vor Ort: Kostenlose Azubi-Seminare in Rheinbach, Ruppichterorth und Windeck

Weiterbildung muss nicht immer mit langen Anfahrtswegen verbunden sein, vor allem nicht für Azubis. Mit den kostenlosen Kursangeboten des IHK-Bildungszentrums kommt die Weiterbildung direkt in den Rhein-Sieg-Kreis.

Rheinbach: Digitale Kommunikation im Berufsalltag - Professionell kommunizieren per E-Mail, Messenger und Social Media

Nutzen Sie die Gelegenheit, ihre Azubis kostenlos weiterzubilden und ihnen neue Impulse für ihren beruflichen Alltag mitzugeben. Der Kurs vermittelt praxisnahes Wissen und bietet die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Teilnehmenden aus der Region.

Ruppichterorth, Winterscheid: Motivation statt Überforderung - Erfolgreich und organisiert durch die Ausbildung

Fühlen Ihre Azubis sich manchmal von den Anforderungen ihrer Ausbildung überwältigt? Zeitdruck, neue Aufgaben, Prüfungen und hohe Erwartungen können schnell dazu führen, dass die Motivation sinkt und Stress entsteht. Genau hier setzt dieses kostenfreie Seminar an.

Windeck: Erfolgreich im Team - Konflikte lösen, Verantwortung übernehmen und besser zusammenarbeiten

Freuen Sie sich auf ein praxisorientiertes Weiterbildungsangebot für Ihre Azubis, das aktuelle Anforderungen aus der Arbeitswelt aufgreift und direkt nutzbares Wissen vermittelt.

Alle drei Veranstaltungen können kostenfrei besucht werden. Damit möchten wir möglichst vielen Menschen die Chance geben, sich beruflich weiterzuentwickeln, neue Themen kennenzulernen und Kontakte in der Region zu knüpfen.



Marcela Mrohs
Tel.: 0228.97574 63
mrohs@ihkbz.de



Neu: Rezeptbuch zur Fachkräftesicherung – jetzt im Relaunch!

Frühzeitig Chancen und Risiken für Ihr Unternehmen erkennen!

Unser bewährtes „Rezeptbuch zur Fachkräftesicherung“ ist jetzt in überarbeiteter Fassung verfügbar – praxisnah, aktuell und mit neuen Impulsen für Ihre Personalarbeit.

Neu im Fokus:

- ✓ Aktuelle Zahlen, Daten und Prognosen aus dem IHK-Fachkräftemonitor NRW bis 2035
- ✓ Einschätzungen zu Chancen und Risiken der Fachkräfteentwicklung
- ✓ Praxisimpulse zu KI im Recruiting und KI & Vereinbarkeit
- ✓ Strategien zur Attraktivitätssteigerung durch Benefits

Das Rezeptbuch liefert keine Patentlösungen – aber konkrete „Zutaten“, mit denen Sie Ihre Fachkräftesicherung nachhaltig stärken können.



Jetzt kostenfrei downloaden unter
www.ihk-bonn.de Webcode @4004

Ansprechpartnerin:



Silvia Kluth

Tel.: 0228.2284-256
s.kluth@bonn.ihk.de



ARBEITSMARKTDIALOG BONN/RHEIN-SIEG:

Fachkräftebedarf zwischen Mangel und Mismatch

Der Fachkräftebedarf in der Region ist von Gegensätzen geprägt: In vielen Branchen fehlt Personal, während in anderen Stellen abgebaut werden. Zugleich verändern Digitalisierung und Künstliche Intelligenz die Anforderungen an Qualifikationen grundlegend. Der Arbeitsmarkt steht damit weniger vor einem reinen Mangelproblem als vor einer Frage des passenden „Matchings“.

Vor diesem Hintergrund lädt das Bündnis für Fachkräfte zum Arbeitsmarktdialog Bonn/Rhein-Sieg unter dem Titel „Fachkräfte: Mangel oder Mismatch?“ ein. Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Bildung und Arbeitsmarkt diskutieren über regionale Lösungsansätze für einen zukunftsfähigen Arbeitsmarkt. Impulse liefern unter anderem NRW-Arbeitsminister Karl-Josef Laumann, Bonns Oberbürgermeister Guido Déus und Landrat Sebastian Schuster. Ob internationale Rekrutierung, KI-Einsatz oder die Aktivierung ungenutzter Potenziale: Die praxisnahen Workshops bieten Raum für Austausch und gezielte Vernetzung.

Die kostenfreie Veranstaltung des Bündnisses für Fachkräfte findet am **2. September 2026 im Gustav-Stresemann-Institut in Bonn** statt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
Arbeitsmarktdialog Bonn/Rhein-Sieg

Ansprechpartner:



Jürgen Hindenberg

Tel.: 0228.2284-146
gfbildung@bonn.ihk.de



**:bündnis für fachkräfte
bonn/rhein-sieg**

Gemeinsam für Lösungen sorgen



Teilqualifikationen stärken die Fachkräftesicherung

Rund 2,2 Millionen junge Erwachsene in Deutschland verfügen über keinen Berufsabschluss. Teilqualifikationen (TQ) bieten ihnen die Chance, schrittweise und praxisnah berufliche Kompetenzen zu erwerben und perspektivisch einen Berufsabschluss zu erreichen. Gleichzeitig helfen sie Unternehmen, Fachkräfte zu sichern, Beschäftigte gezielt weiterzuqualifizieren und zusätzliche Fachkräftepotenziale zu erschließen. So leisten sie einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Fachkräftesicherung.

Bitte hier klicken



Webcode:
@2815



Stephanie Schäfer

Tel.: 0228.2284-182
s.schaefer@bonn.ihk.de





15. Verleihung des Berufswahl-SIEGELS

Zehn Schulen aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis wurden am 26. Juni 2026 mit dem Berufswahl-SIEGEL Bonn/Rhein-Sieg ausgezeichnet. Zu den Gratulanten zählten die stellvertretende Landrätin des Rhein-Sieg-Kreises, Notburga Kunert, Bonns Oberbürgermeister Guido Déus sowie Vertreter der Schulaufsicht und der Landeskoordination Berufswahlsiegel.

Die Auszeichnung würdigt Schulen, die ihre Jugendlichen vorbildlich auf den Übergang in Ausbildung, Studium und Beruf vorbereiten und damit die Anforderungen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAOA) übertreffen.

Die steigende Beteiligung von Gymnasien und Gesamtschulen zeigt dabei die wachsende Bedeutung der Berufs- und Studienorientierung an allen Schulformen.

Über die Auszeichnung freuen durften sich:

Petersberggesamtschule Königswinter, Städtisches Gymnasium Hennef, Gesamtschule Niederkassel, Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises Troisdorf, Gemeinschaftshauptschule Niederpleis Sankt Augustin, Helmholtz-Gymnasium Bonn, Alfred-Delp-Realschule Niederkassel, die Gesamtschule Swisttal, Siebengebirgsschule Förderschule Bonn, Elisabeth-Selbert-Gesamtschule Bonn.



Das Berufswahl-SIEGEL wird seit 2011 jährlich an Schulen verliehen, die ihre Schülerinnen und Schüler in besonderer Weise bei der Berufs- und Studienorientierung unterstützen. Träger des Projekts sind die Stadt Bonn, der Rhein-Sieg-Kreis, die IHK Bonn/Rhein-Sieg, die Handwerkskammer zu Köln und die Agentur für Arbeit Bonn/Rhein-Sieg. Unterstützt wird die Initiative vom Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen.

[wwwNetzwerkBerufswahlsiegel – Das Berufswahl-SIEGEL: Berufsorientierung. Ausgezeichnet. Mit Siegel!](http://wwwNetzwerkBerufswahlsiegel-DasBerufswahl-SIEGEL-BerufsorientierungAusgezeichnetMitSiegel!)

KURS: Kooperation Unternehmen der Region und Schulen

Die Mannstaedt GmbH und die Gertrud-Koch-Gesamtschule Troisdorf verbindet seit dem 10. Juli eine besondere Partnerschaft. Mit der Unterzeichnung ihrer gemeinsamen KURS-Vereinbarung besiegeln der führende Hersteller für warmgewalzte Spezialprofile aus Stahl und die Gesamtschule, beide mit Sitz in Troisdorf, ihre Zusammenarbeit im Bereich der Berufsorientierung. Diese wurde am 10. Juli feierlich ratifiziert.

Von nun an können die Schülerinnen und Schüler der Gertrud-Koch-Gesamtschule exklusive Einblicke in die Hallen von Mannstaedt gewinnen. Es ist jedoch nicht nur ein Gewinn für die Jugendlichen, sondern eine Win-Win-Situation für beide Partner. Unternehmen erhalten über KURS einen direkten Zugang zu Schulen und können frühzeitig mit potenziellen Nachwuchskräften in Kontakt treten. Schulen profitieren von Expertenwissen und einem exklusiven Kontakt in die Praxis durch verschiedene Angebote zur Berufsorientierung, wie etwa Betriebserkundungen, Bereitstellung von Praktikumsplätzen, durch praxisorientierte

Unterrichtsprojekte, die von Mitarbeitern aus dem Unternehmen im Klassenzimmer oder im Betrieb umgesetzt werden.

Die Bildungsinitiative KURS („Kooperation Unternehmen der Region und Schulen“) bringt Unternehmen und Schulen im Regierungsbezirk Köln zusammen. Ziel der Initiative der IHKs Köln, Aachen und Bonn/Rhein-Sieg sowie der Bezirksregierung Köln ist es, langfristige Lernpartnerschaften aufzubauen und die Berufsorientierung praxisnah zu stärken.

Interessierte Schulen und Unternehmen werden von Beginn an durch die KURS-Koordinatorinnen und -Koordinatoren begleitet. Sie unterstützen beim Matching-Prozess, entwickeln gemeinsam mit den Partnern passende Kooperationsbausteine und stärken bestehende Lernpartnerschaften durch regelmäßige Evaluationen. So entstehen verbindliche, langfristige Kooperationen zwischen Schule und Wirtschaft.



Ansprechpartner für Bonn:

Anja Diefenthal:

anja-diefenthal@kurs-koeln.de

Ansprechpartner für den Rhein-Sieg-Kreis:

Corinna Elsner

corinna-elsner@kurs-koeln.de

und

Dr. Dominik Wolf

dominik-wolf@kurs-koeln.de

Weitere Informationen

MINT-Nachwuchsförderung: der Laborführerschein

Hier
geht es zur
Website

Experimentieren, entdecken, durchstarten: Der Laborführerschein macht naturwissenschaftlich-technische Berufe für Achtklässler greifbar. In praxisnahen Workshops außerhalb des Klassenzimmers arbeiten sie direkt in Laboren, Unternehmen und Bildungseinrichtungen etwa im IHK-Bildungszentrum, an der Universität Bonn oder im Deutschen Museum Bonn –

der Wiege des Laborführerscheins. Als Teil der ExperimentierKüche erleben Jugendliche MINT-Themen aktiv und entdecken eigene Interessen für mögliche Ausbildungswege. Am 12. Juni 2026 erhielten 32 Schülerinnen und Schüler im Deutschen Museum Bonn ihre Zertifikate, überreicht durch Vertreter der IHK Bonn/Rhein-Sieg, des Rhein-Sieg-Kreises und

der Universität Bonn. Mit dabei waren die Bonner Schulen: Elisabeth-Selbert-Gesamtschule und Bonns Fünfte, die Gertrud-Koch-Gesamtschule aus Troisdorf sowie die Wilhelm-Busch-Hauptschule aus Wesseling.

Ausbildung inklusiv gestalten – finanzielle Unterstützung für Betriebe

Betriebe, die schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Personen eine Ausbildung ermöglichen, können von zahlreichen Förder- und Unterstützungsleistungen profitieren. Das LVR-Inklusionsamt bietet Förderinstrumente wie eine einmalige Ausbildungsprämie oder einen Investitionskostenzuschuss zur Schaffung neuer Ausbildungsplätze an. Ebenso sind unter bestimmten Bedingungen Zuschüsse zu

den Gebühren bzw. Kosten einer Berufsausbildung möglich. Auch die Agentur für Arbeit kann einen Ausbildungszuschuss gewähren.

Für weitere Infos kontaktieren Sie gerne die Inklusionsberatung für Unternehmen bei der IHK Bonn / Rhein-Sieg:



Gerald Bauer

Tel.: 0228.2284-194

Inklusion@bonn.ihk.de



Weitere
Informationen

Berufsbildungsbericht 2026

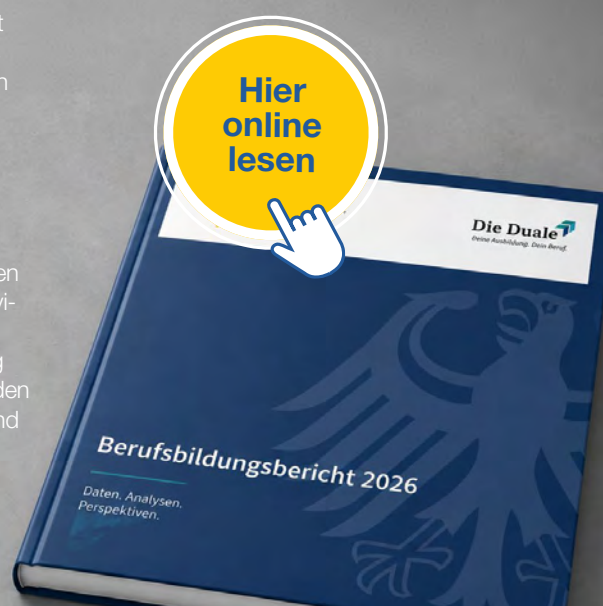
Der im Mai vorgestellte Berufsbildungsbericht kommt zu dem Ergebnis, dass die duale Ausbildung trotz der aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen weiterhin eine zentrale Rolle für die Fachkräftesicherung in Deutschland spielt. Besonders in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Soziales besteht ein hoher Bedarf an qualifizierten Fachkräften, für die die berufliche Bildung als wichtiger Hebel für wirtschaftliche Entwicklung, gesellschaftliche Teilhabe und individuelle Zukunftschancen betrachtet wird.

Der Berufsbildungsbericht zeigt eine gemischte Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt: während die Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge und das Ausbildungsplatzangebot zurückgingen,

konnten gleichzeitig mehr Stellen besetzt werden. Dennoch fanden zum Ende des Ausbildungsjahres mehr junge Menschen keinen Ausbildungsplatz als im Vorjahr.

Um den Herausforderungen auf dem Ausbildungsmarkt zu begegnen, fordert der Bericht eine stärkere Berufsorientierung, eine bessere Unterstützung beim Matching von Jugendlichen und Betrieben sowie eine weitere Stärkung der Attraktivität der beruflichen Bildung ebenso wie die Notwendigkeit, die berufliche Bildung weiterzuentwickeln und zu stärken, um den künftigen Fachkräftebedarf in Deutschland zu decken.

Hier
online
lesen



Kurz informiert

KI in der Berufsbildung: Chancen nutzen - Zukunft gestalten

Rund 80 Teilnehmende kamen am 1. Juli zur Veranstaltung „KI in der Berufsbildung“ zusammen, um sich über Chancen, Grenzen und konkrete Einsatzmöglichkeiten künstlicher Intelligenz in Ausbildung und Schule auszutauschen. Nach einer Führung im Deutschen Museum Bonn folgten im Wissenschaftszentrum spannende Impulse und eine lebendige Podiumsdiskussion mit Beispielen aus Praxis, Schule und Berufsbildung. Deutlich wurde: KI wird die berufliche Bildung verändern – entscheidend ist, sie verantwortungsvoll, praxisnah und mit Blick auf die Bedürfnisse von Betrieben, Auszubildenden und Lehrenden einzusetzen.

 **Caroline Mager**
Tel.: 0228.2284-122
c.mager@bonn.ihk.de



30 Jahre SBB – Exzellente Fachkräfte

30 Jahre Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung! Das ist ein Grund zum Feiern. Zum Festakt „30 Jahre SBB – Exzellente Fachkräfte für Innovation“ am 16. Juni 2026 kamen zahlreiche Partner und Wegbegleiter in der Beethovenhalle Bonn zusammen, darunter DIHK, ZDH, BFB, Kammern, Ehrenamtliche, das SBB-Team sowie Geförderte, um die höhere Berufsbildung zu feiern.

Seit der Stiftungsgründung wurden über 200.000 Talente unterstützt, jährlich profitieren bis zu 8.000 weitere durch das Weiterbildungsstipendium sowie das Aufstiegsstipendium und erhalten dadurch die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten durch eine Weiterbildung weiterzuentwickeln. Seit 30 Jahren steht die SBB für Förderung, Chancen und starke Fachkräfte von morgen.

Weitere Informationen unter:

<https://www.sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium>

und

IHK Bonn/Rhein-Sieg:
Begabtenförderung | Webcode: @828



Barbara Palusinska
Tel.: 0228.2284-207
b.palusinska@bonn.ihk.de



Delegation aus Brasilien zu Gast bei der IHK

Großes Interesse zeigte die 30-köpfige Delegation aus Brasilien am deutschen dualen Ausbildungssystem. Jürgen Hindenberg stellte in seinem Vortrag die Strukturen und Vorteile der dualen Ausbildung vor und stand den Gästen anschließend für zahlreiche Fragen zur Verfügung.

Türöffner Praktikum!

Ermöglichen Sie jungen Menschen wertvolle Einblicke in die Berufswelt und erweitern Sie ihren Erfahrungsschatz bei der Berufsorientierung.

Wir freuen uns über jede angebotene Praktikumsstelle. Nutzen Sie dafür bitte das **Praktikumsportal**.

Eine Übersicht über die verschiedenen Praktikumsarten finden Sie hier:

IHK Bonn/Rhein-Sieg:
Praktika Übersicht | Webcode: @4165

**Übersicht
über weitere
Praktikumsarten**

Mit Berufsfelderkundungen die Nachwachskräfte von morgen gewinnen!

Wir suchen (Ausbildungs-)Betriebe, die bereit sind Schülerinnen und Schülern der 8. und 9. Klassen aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis in Form von Tagespraktika – sog. Berufsfelderkundungen – Einblicke in Ihre Betriebe zu gewähren. Machen Sie Werbung für ihre Ausbildungs- und Karriereperspektiven und begeistern Sie Jugendliche!

**Nutzen Sie dafür das kostenfreie
[Matchingportal](#).**

Ferien-Praktikumswochen NRW vom 20.07. bis 01.09.2026

Sie möchten Jugendlichen ab 15 Jahren in den Sommerferien die Möglichkeit für Praktika bieten: Dann machen Sie mit, bei den Ferien-Praktikumswochen NRW.

Dauer des Praktikums:
1 - 5 Tage pro Betrieb

HIER ANMELDEN!

**Unternehmenssprechstunden
(via Zoom):**

Für Unternehmen, die an den Ferien-Praktikumswochen teilnehmen und Praktikumsstage anbieten möchten, gibt es in den Unternehmenssprechstunden alle Informationen sowie die Möglichkeit Fragen zu stellen.

SPRECHSTUNDE

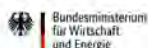
Auch auf der zentralen Plattform **Ausbildung.NRW – moderne Lehrstellenbörse für Unternehmen und Auszubildende** können Sie Ihre Ausbildungsstellenangebote kostenfrei einstellen.

Politisch ist es nach wie vor wichtig, dass Sie Ihre offenen Ausbildungsplätze bitte auch bei der Agentur für Arbeit melden.

Nutzen Sie den Premium-Service Passgenaue Besetzung/Willkommenslotsen

PASSGENAUE BESETZUNG WILLKOMMENSLOTSEN

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Eine Chiffre Anzeige hat Ihr Interesse geweckt? Sprechen Sie uns an. Das vom Bundesministerium von Wirtschaft und Energie geförderte Programm unterstützt Betriebe im Rahmen der IHK-Ausbildungsvermittlung freie Ausbildungsplätze schnell, zielgerichtet und kostenfrei zu besetzen.

Der Bewerberpool umfasst zahlreiche motivierte Kandidatinnen und Kandidaten, insbesondere aus dem kaufmännischen Bereich und dem IT Umfeld, viele davon mit praktischer Erfahrung und hoher Lernbereitschaft. In den Chiffre-Anzeigen finden Sie eine erste Auswahl.

Bei offenen oder geplanten Ausbildungsstellen freuen wir uns über Ihre Stellenmeldung. Für Menschen mit Fluchthintergrund besteht auch die Möglichkeit einer direkten Vermittlung in Arbeit.

www.ihk-bonn.de/ausbildungsvermittlung
Webcode:@4115

Ihre Vorteile

Unterstützung bei der gezielten Suche nach geeigneten Auszubildenden

Persönliche Vorauswahl und Weiterleitung geeigneter Bewerbungsprofile

Begleitung im Vermittlungs- und Einstellungsprozess

Wir sind noch lange nicht am Ende unserer Fachkräfte

GESUCHT

35-jähriger Bauingenieur aus Syrien mit gutem B1 sucht Ausbildung im **Lager** rechtsrheinisch.

27-jähriger mobiler Bewerber mit Abitur und Vorerfahrung in einem Informatikstudium „Cyber-Security“ an der Hochschule Bonn/Rhein-Sieg sucht eine Ausbildungsstelle zum **Fachinformatiker FR Anwendungsentwicklung** oder der **FR Digitale Vernetzung**.

20-jähriger Mann aus Afghanistan, B1 abgeschlossen, B2 Sprachkurs läuft, sucht einen Ausbildungsplatz als **Fachkraft für Lagerlogistik** oder **Maschinen- und Anlagenführer**.

31-jähriger Mann aus Kamerun mit C1, Studienaussteiger Wirtschaftsmathematik und bereits mit ersten Erfahrungen in IT-Projekten, sucht Ausbildung zum **Fachinformatiker**.

21-jähriger mit Fachoberschulreife aus Königswinter sucht eine Möglichkeit seine Ausbildung als **Kaufmann für Tourismus und Freizeit** im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen.

25-jährige Ukrainerin mit C1 sucht kaufmännische Ausbildung im **Büro** in Bonn und Umgebung.

32-jähriger Mann aus Marokko, gutes B2, Studium zum Bauingenieur in Marokko abgeschlossen, sucht eine Ausbildung in den Bereichen **Elektronik** oder **IT**.

34-jähriger mobiler Bewerber aus Koblenz mit Allgemeiner Hochschulreife und Berufserfahrung in der Montage elektrischer Bauteile sucht einen Einstieg in die duale Ausbildung in den Berufen **Mechatroniker für Kältetechnik** oder **Industriemechaniker**.

31-jähriger Mann aus Tunesien, mündlich B2, sucht Ausbildung zum **Koch** in Umgebung Wachtberg/Bonn.

30-jähriger Bewerber aus Eitorf sucht nach lebensbedingt längerer Pause den Wiedereinstieg ins Arbeitsleben mit einer Ausbildung als **Kaufmann für Büromanagement** oder als **Industriekaufmann**.

27-jährige Lebensmitteltechnologin aus der Ukraine mit C1 sucht Ausbildung zur **Kauffrau für Büromanagement**.

21-jährige mobile Bewerberin mit Fachhochschulreife aus Siegburg sucht den Wiedereinstieg im zweiten Ausbildungsjahr in eine Ausbildung als **Kauffrau für Versicherungen und Finanzen**.

19-jähriger Mann aus Gambia, gutes B2, seit 2020 in Deutschland, ist Kapitän seiner Fußballmannschaft und sucht eine Ausbildung als **Maschinen- und Anlagenführer**.

29-jährige mobile Bewerberin und Studienaussteigerin aus Remagen mit Fachhochschulreife sucht eine Ausbildungsstelle als **Kauffrau im Gesundheitswesen** oder **Kauffrau für Büromanagement**.

24-jähriger Mann aus Pakistan mit B2 sucht Ausbildung zum **Verkäufer**.

18-jähriger Bewerber aus Bad Honnef mit einer guten Fachoberschulreife sucht eine Ausbildungsstelle als **Kaufmann im E-Commerce** oder **Sport- und Fitnesskaufmann**.

34-jähriger Mann aus Russland, gutes B2, viele Jahre Erfahrung im IT-Vertrieb, sucht Ausbildung im Vertrieb **IT, IT-Branche**.

20-jähriger Mann aus der Ukraine, gutes B2, sucht eine Ausbildung als **Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen**.

29-jährige Studienaussteigerin aus dem Fach Elektro-Informationstechnik und Berufserfahrung als IT-Systemadministrator sucht eine Ausbildungsstelle als **Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration** oder **Fachrichtung Anwendungsentwicklung**.

29-jähriger Bewerber aus Troisdorf sucht aufgrund Insolvenz neues Unternehmen zur Fortsetzung einer Ausbildung zum **Industriekaufmann** im zweiten Ausbildungsjahr.

GEFUNDEN



Arbeitsmarktdialog Bonn/Rhein-Sieg: Fachkräfte – Mangel oder Mismatch?

Datum: 02.09.2026
Uhrzeit: 12:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Ort: Gustav-Stresemann-Institut Bonn

HIER ANMELDEN!



Rheinbacher Ausbildungsmesse

Datum: 19.09.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort: Alliance Messegebäude Rheinbach

HIER ANMELDEN!



Erster Frauen-Zukunftstag – Top-Keynote „Glow on stage“ Sonja Fuhrmann

Datum: 25.09.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Ort: KSI Siegburg

HIER ANMELDEN!



Talente im Dialog – Die Berufsstarterbörse im Rhein-Sieg-Kreis

Datum: 29.09.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort: Rhein-Sieg-Forum Siegburg

HIER ANMELDEN!



Übersicht der Prüfungstermine

Bitte hier klicken



Eine Übersicht der Prüfungstermine für Herbst 2026 unter Webcode:@1008



Nadine-Denise Scheuer
 Tel.: 0228.2284-151
 n.scheuer@bonn.ihk.de



ZITAT

„Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.“

Mahatma Gandhi

Regionale Bildungskonferenz des Rhein-Sieg Kreises

Datum: 08.10.2026
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Ort: Wissenschaftszentrum Bonn
 Ahrstraße 45, 53175 Bonn

WEITERE INFORMATIONEN!



Rheinbachtag des offenen Gewerbegebietes

Datum: 09.10.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Ort: Gewerbegebiete Rheinbach

WEITERE INFORMATIONEN!



Impressum

Herausgeber (V.i.S.d.P.):
Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg
 Thomas Hindelang
 Bonner Talweg 17, 53113 Bonn
 t.hindelang@bonn.ihk.de
 www.ihk-bonn.de

Redaktion:
 Jürgen Hindenberg
 Teresa Schare
 Telefon 0228.2284-231

Konzept/Realisation:
 comJunion Werbeagentur und Verlag GmbH
 Bahnhofstraße 39b
 53757 Sankt Augustin
 info@comunion-gmbh.de
 www.comunion-gmbh.de

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, in den Verteiler aufgenommen werden wollen oder den „E-Letter“ abbestellen möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an:
gf-bildung@bonn.ihk.de